

Von heute ab verjagte nur kurze Zeit:
 das extra Münchener **Galvator-Bräu** ähnlich gebraute
Rürnberger helle Bod-Bräu
 und empfehle dasselbe in vorzüglicher Qualität à Glas 25 J.
H. Senf. BOERSE. Reichstraße 5.

Esterhazy-Keller,
 Georgenhalle, Brühl 42.
 Echte reine Ungarweine, weiß und roth à Pfiff 15 Pfennige. Außer Ausbruch (für) à Pfiff 30 Pfennige, Gulhas, Wiener Würstel, ungar. Salami, Caviar, Sardinen etc. à Portion 30 Pfennige.
 Wiener Bäcker und Pressburger Zwieback.

Restauration Sänger, Querstraße Nr. 10.
 Heute Schluß des großen Prämienfestes.

Restaurant Plauenscher Hof.
 Hamburger Frühstück-Buffet und Stamm.
 Vorzüglichen Mittagstisch und Abends große Auswahl à la carte.
 Billardsaal. Zeitungen.
 Münchener Pschorr ff. Erlanger und Gobliser Lagerbier.
 Heute Mosturte-Suppe, Ragout sin und gefüllten Truthahn. **G. Erbs.**

Mertens Restaurant, Dresdner Str. 42.
 Heute Abend gefüllten Truthahn, Bier aus der Neuen Actien-Bierbrauerei Rürnberg, vorm. H. Henninger, vorzüglich.

Gambrius-Halle,
 Nicolaistraße 6,
 Stammsfrühstück,
 anerkannt guten Mittagstisch,
 reichhaltige Abendspeisekarte
 und ff. Biere.

Waldschlösschen
 Täglich frische Pfannkuchen.
 Gohlis. Tägl. reichh. Speisek., ff. Gose, guten Kaffee, Gastzimmer, Colonnaden und Kegelbahn gut geheizt.

Oberschenke u. Gosenstube zu Gohlis
 empf. f. Sonntag, d. 7. Jan. ihre anerkannt gewählte Speisekarte, Churfürsten- u. Kaiser-Gose, ff. Lager- u. Bayerisch Bier, sowie ein Täßchen feinen Woffa mit frischen selbstgebad. Kuchen u. Pfannkuchen. Von 5 Uhr ab Concert, Abends 7 Uhr Ball.
 Logirzimmer mit allem Comfort ausgestattet. Fritz Lehmann.

Hôtel de Saxe.
 Heute früh Speckfuchen u. Ragout sin, morgen Schlachtfest. **H. Strässner.**

Zill's Tunnel.
 Heute früh Speckfuchen und Ragout sin. Montag Schlachtfest.

Prager's Bier-tunnel.
 Heute Speckfuchen und Ragout sin. Erdfüßiger Lager- und echt Bayerisch ff. empfiehlt **C. Prager.**

Goldene Gäge. Heute Speckfuchen, reichhaltige Speisekarte empfiehlt **A. Wagner.**

Weintraube in Gohlis.
 Heute früh Speckfuchen, täglich Auswahl guter Speisen, guten Kaffee mit Stolle sowie Bayerisch und Lagerbier und Döllniger Gose vorzüglich.
 NB. Morgen Schlachtfest.

Rahnliss' Restaurant
 10. Universitätsstraße 10.
 Concert und Vorträge der Gesellschaft J. Koch. Auftreten der Chantonnietensängerin Fräul. Elfa, der Sängerin Fr. Koch, der Soubrette Fräul. Emma vom Victoria-Theater in Dresden und des Fräul. Bertha vom Theater an der Wien unter musikalischer Leitung des Herrn Theodor.
 Anfang 7 Uhr. Entrée 30 J.

Restaurant Deutschland,
 Große Windmühlenstraße 46.
 Concert und Vorstellung.
 Auftreten der Altistin Fräul. Rosa, der Soubrette Fräul. Jennu, Fräul. Elfa, Fräul. Margaretha, Fräul. Helene, unter Leitung des Herrn Ronneburg.
 Anfang 6 1/2 Uhr.

Ronnger's Concert-Halle.
 1-2 Waageplatz 1-2
 Heute Sonntag, den 7. Januar 1877
 6. Auftreten der Costüm-Sängerin **Fräul. Meta Petersohn.**
 Auftreten der Costüm-Sängerinnen **Fräul. Grethe u. Marie Contrelly,**
Fräul. Clara Lütke,
 des Wiener Couplet-Komikers **Herrn Alois Dangi,**
 sowie des gesammten Künstlerpersonals.
 Anf. 7 U. Entrée 50 J., num. Pl. 75 J.
Robert Ronnger.

Blanes Ross.
 Concert und Vorträge.

Eutritzsch.
 Gasthof zum Helm.
 Heute Sonntag den 7. Januar
 Concert und Tanzmusik.
 Anfang 1/2 4 Uhr. Das Musikor v. M. Wenck.

Heute Sonntag den 7. Januar
 großes Schweinausfeiern
 wozu ergebenst einladet.
A. Becker, Branddormerstraße 91.

Schweinausfeiern
 heute Sonntag den 7. Januar
 Gosen-schlösschen Gohlis.
Lindenau,
 Drei Linden.
 Achteckiges Billard.
 Feinste Gose.
 Gose famos!
C. W. Schneemann.

Grüner Baum
F. W. Rabenstein
 Heute Ox-tail-Suppe.
Deutscher Kaiser,
 Berliner Straße Nr. 117.
 Heute Abend Pfefferfleisch mit Salz-
 kartoffeln. Gose und Biere ff.

Lorenz
 (Calchas).
 A. Wo speisen Sie?
 B. In der Goldenen Palme.
 Wiesenstraße 17.

Tittel Klosterg. 11
 empfiehlt seinen
 Mittags-tisch.
 Heute Abend
 (bian) **Karpfen** (polnisch)
 Bair. (helles) und Cob. Actien-Bier vorzüglich.

Goldner Elephant, Gr. Fleischergasse 8-9.
 Mittagstisch und gut gewählte Speisekarte zu jeder Tageszeit empfiehlt **F. W. Ihme.**
 Täglich kräftigen Mittagstisch mit Suppe und 1 Glas Bier 60 J. empfiehlt **F. W. Frischke, Peterstraße 18, Speisekeller.**

Die Speise-Anstalt für Damen,
 Katharinenstraße 1, 3. St.
 ist täglich geöffnet von 1/2 12-1/2 2 Uhr. à Port. 50 und 30 J.

Verloren am Sylvester 1 Brieftasche enth. 6-8 Photographieen, 1 Jagdschein, einige Bistenkarten und Briefe. Gegen Belohnung abzugeben im Geschäft Landstreiber, Peterstraße 35.

Am 1. Januar ist auf dem Wege von Crostitz bis zur sächsischen Grenze nach Leipzig zu, eine gekreiste, noch gute Heisetasche, Inhalt Ueberzieher, noch neu, 1 Oberhande u. A. m. verloren gegangen. Dieselbe ist gegen Belohnung von 5 A an Herrn J. Selbig, Döben, zu senden.

Verloren wurde am Freitag Abend vom Hotel de Pologne bis in die Zeiger Straße ein brauner Alt-Belztragen. Der ehrliche Finder wird gebeten, gegen gute Belohnung abzugeben. Zeiger Straße Nr. 31, 2. Etage links.

Ein schwarzer Regenschirm v. Janelia mit eingestrichenem Namen ist verl. worden. Wer denselben nachweist, erhält 5 A Bel. bei Starke, Brühl 52.

Aufforderung.
 Alle mir verkauften Gegenstände, deren Rückkaufrecht bis 15. December erlischt, werden, wenn dieselben nicht bis 15. Januar eingelöst oder prolongirt werden, ohne Ausnahme verkauft.
Burgstraße 11, I.

Hiermit zur Nachricht, daß ich von meiner Frau **Bertha geb. Geißler** geschieden bin und zu dem von derselben Ritterstraße Nr. 21 eröffneten Restaurant geschäftlich in seiner Beziehung stehe. — Dresden, 5. Jan. 1876.
Louis Quack.

Bürger Leipzigs!
 Wer der Hoffnung unserer Stadt, daß sie der Sitz des höchsten Reichsgerichtshofes werde, einen Stoß versetzen will, der wähle entweder Bebel oder Hänel!
 Wer das nicht will, wer zu seinem bescheidenen Theil zur Verwirklichung jener Hoffnung beitragen will, der kann sich nur entscheiden für
Herrn Dr. Stephani!

Männer der Freiheit!
 Auf Euren Posten!
 Was nicht uns die Einheit, wenn das Volk in Ketten schmachtet! Hört Ihr nicht das Winseln der geknechteten Nation?
 Auf, folget der Fahne Hindel's und seines fortschrittlichen Organs, welches so schön sagt:
 „Im Wolke flackern wieder mächtig auf jene Flammen, die den Weltbrand von 1848 geschaffen!“

Herr Dr. Stephani
 ist Ehrenbürger unserer Stadt. Durch seine Wahl in den Reichstag ehrt sie sich nur selbst!
 Wer ein Gegner der Reichsverfassung ist, wählt mit der Fortschrittspartei, welche im Reichstage gegen die Reichsverfassung gestimmt hat.
Ehre ihrem Mannesmuthe!

Herr **Hänel** ist der Lobredner der Pariser Commune, Herr **Hänel** hing sich im Foyer des Reichstages an seinen Hochstuhl — und da wird den Wählern unserer Reichstages zugemutet, daß sie einen von Beiden wählen sollen.
O heilige Einfalt!

Was that die hiesige sogenannte **Fortschrittspartei**, als der deutsche Kaiser Wilhelm im September vorigen Jahres in den Mauern unserer Stadt einkehrte? Sie verhielt sich kühl bis an das Herz hinan gegenüber diesem glücklichen Ereignis, und ihr Presseorgan hielt es für zweckmäßig, den Festjubiläum ganz zu ignoriren. War das nicht deutlich?
 Und den Candidaten dieser Partei sollen wir wählen? Nein, dreimal Nein!
Wahlere Wähler.

Leipziger Wähler!
 Haltet Eure Augen offen! Socialdemocraten und Fortschrittler, zwischen denen ja nach Herrn Adv. Franke ein politischer Unterschied nicht besteht, wollen am 10. Januar wieder im Trüben fischen. Rein Wähler, der seinen Kaiser und sein deutsches Vaterland lieb hat, fehle an der Wahlurne!

Prämirt 1867 in Paris!
Weisser Brust-Syrup
 v. **S. A. W. Meyer** in Breslau u. Wien.
 Patent f. l. Patent vom 7. December 1858.
 B. 130/645 durch Schutzmarke vor Fälschung und Nachahmung gesichert.
Erprobtes Hausmittel.
 Von vielen ärztlichen Autoritäten seit 17 Jahren empfohlen gegen veralteten Husten, andauernde Heiserkeit, Verschleimung, Reuchhusten, Katarrhe, Entzündung des Kehlkopfes und der Luftröhre, acuten und chronischen Brust- und Lungen-Katarrhe, Bluthusten, Blutspien und Asthma. (Siehe med. Dr. Rab. Weinbergers, prott. Arzt in Wien, „Krankheiten der Athmungsorgane“. Leipzig bei Gustav Braun's 1863.)
 Nur allein echt zu haben in Leipzig bei den Herren **Theodor Pittmann,** Neumarkt und Schillerstraße-Ed., **Julius Häbner,** Gerberstraße, **Oscar Jessnitzner,** Grimm. Steinweg, **Gebr. Spillner,** Windmühlenstraße, **Rob. Schwender,** Schützenstraße, **A. Lurgenstein & Sohn,** Markt, Bahngewölbe 12.

Kauft Mügen
 bei Weidenbömer, Markt Nr. 13.

Balle'sche Straße Nr. 5.